

Presse-Info

Thomas Baschab



Energiegeladen in 5 Sekunden, entspannen im Handumdrehen, Höchstleistung wie auf Knopfdruck,

das sind nur einige der verblüffenden Möglichkeiten des mentalen Trainings von Thomas Baschab.

Die Zeiten der stundenlangen Entspannung, aufwendiger Übungen und komplizierter Mentaltechniken sind vorbei!

„Wenn´s nicht einfach geht, dann geht´s einfach nicht“

Dies ist einer der Leitsätze in der Arbeit von Thomas Baschab. Aus einem komplexen, umfangreichen und fundierten Hintergrundwissen münden seine Coachings in einfach zu handhabenden und äußerst wirkungsvollen mentalen Werkzeugen. Seine Methoden haben sich aus den 2 1/2 jahrzehntelangen Erfahrungen und Erkenntnissen in der Zusammenarbeit mit seinen Klienten entwickelt. Immer mehr leisten müssen, um immer bessere Ergebnisse zu erzielen, ist als Konzept nicht mehr zeitgemäß. Da gerade in der Wirtschaft und im Leistungssport immer weniger Bereitschaft vorzufinden ist in komplizierte Veränderungsprozesse Zeit und Geld zu investieren, haben sich die effizienten und effektiven Techniken von Thomas Baschab in den letzten Jahren mehr und mehr durchgesetzt. Das Ziel seiner Arbeit ist es immer, die Potentiale seiner Klienten im Sinnen ihrer Ziele und Wünsche bestmöglich auszuschöpfen. "Mit weniger Aufwand bessere Ergebnisse erzielen" ist der Anspruch und die Notwendigkeit unserer Zeit.

Thomas Baschab startete seine Karriere 1989 mit einer Ausbildung zum Trainer bei einem renommierten schweizerischen Wirtschaftsunternehmen. Dort war er bis 1991 als Schulungsreferent tätig.

Parallel dazu absolvierte er berufsbegleitend ein Studium der Betriebspädagogik an der Universität Koblenz-Landau.

Seit 1992 ist er selbstständiger Trainer und ist Mitbegründer des zu dieser Zeit in Deutschland noch weitgehend unbekanntes Feldes des Mentalen Coachings.

Heute trifft Thomas Baschab in seinen Seminaren auf rund 30.000 Teilnehmer pro Jahr. Er ist Referent an verschiedenen Hochschulen wie der Universitäten München und Paderborn, sowie der FH Nürnberg, hält Vorträge bei Unternehmen, Organisationen oder im Bildungswesen, so z.B. beim Bundesministerium für Familie, Senioren und Bildung.

Zu seinen Firmenreferenzen zählen unter anderem etwa drei viertel aller DAX Unternehmen sowie weitere Internationale Top-Unternehmen, so z.B. VW, Audi ,BMW, Daimler Benz, Lufthansa, Deutsche Bank, Commerzbank, Adidas, Telekom, Allianz, Siemens, Bosch, Microsoft, mehr als 100 Sparkassen und ebenfalls über 100 Volks- und Raiffeisenbanken u.v.m.

Im Spitzensportler betreut und betreute er z.B.

- Holger Badstuber (Fussball)
- Dennis Aogo (Fussball)
- Pablo Thiam (Fussball)
- Krassimir Balakov (Fussball)
- Timo Hildebrand (Fussball)
- Fabian Johnson (Fussball)
- Tobias Angerer (Ski Nordisch)
- Florian Mayer (Tennis)
- Philipp Kohlschreiber (Tennis)
- Alexander Waske (Tennis)
- Anke Huber (Tennis)
- Patrick Baum (Tischtennis)
- Martina Eberl (Golf)
- Martina Ertl (Ski Alpin)
- Susanne Riesch (Ski Alpin)
- Felix Neureuther (Ski Alpin)
- Nicola Thost (Snowboarden)
- Ricco Gross (Biathlon)
- Andi Birnbacher (Biathlon)
- Natalie Geisenberger (Rodeln)
- Hannes Arch (Kunstflug, Red Bull Airrace)
- VfB Stuttgart (Fussball)
- Hamburger Sport Verein (Fussball)
- Karlsruher Sport Club (Fussball)
- Grashoppers Zürich (Fussball)
- FC St.Gallen (Fussball)
- uva. aus verschiedensten Sportarten.

In der von ihm gegründeten Thomas Baschab Mentalcoaching Akademie, gibt er seit 2012 gemeinsam mit seinem Team sein Know How und seine Erfahrungen weiter. Ärzte, Psychologen, Unternehmer, Führungskräfte, Sporttrainer und Menschen, die selbst als Mentalcoach arbeiten wollen, lassen sich von ihm aus- und weiterbilden.

Thomas Baschab findet immer mehr Beachtung in den Medien. Er ist seit Jahren als Autor und Kolumnist für das Tennismagazin und das Kicker Sportmagazin tätig. Für Bayern3, das Bayerische Fernsehen, bei RTL und bei Sky ist er immer häufiger als Experte und Interviewpartner zum Thema Mentales Training gefragt.

Thomas Baschab ist zudem Autor mehrerer Bücher zum Thema und gilt als einer der führenden Mentaltrainer in Deutschland.